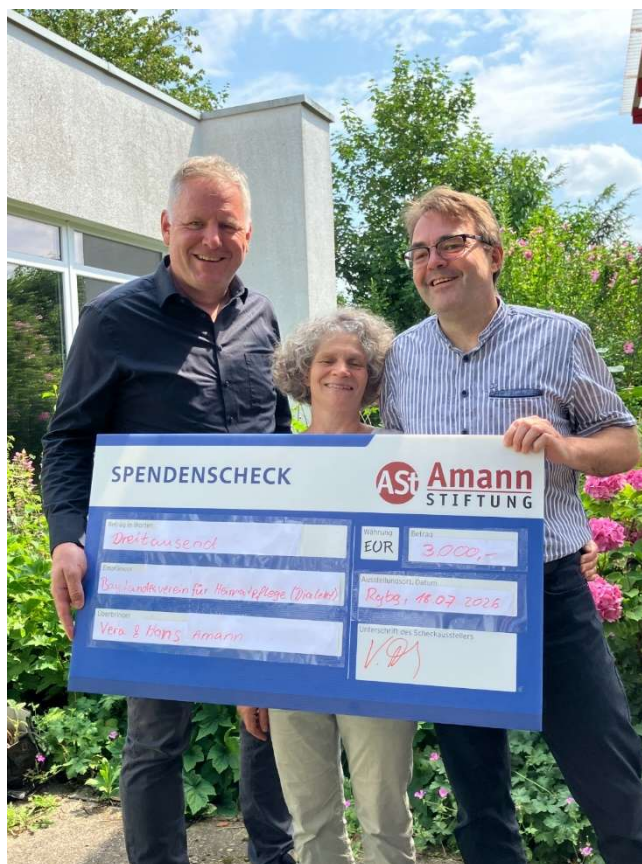


PRESSEMITTEILUNG am 09.08.2026

**Amann Stiftung spendet 3.000 € an den
Bayerischen Landesverein für Heimatpflege e.V.**

Die „Vera und Johannes Amann – gemeinnützige Stiftung“ übergab am 18. Juli 2026 in Regensburg einen Spendenscheck über 3.000 € an den Bayerischen Landesverein für Heimatpflege e.V.



Spendenscheck-Übergabe am 18. Juli 2026: v. l. Dr. Rudolf Neumaier vom Bayerischen Landesverband für Heimatpflege, die Stifter Vera und Johannes Amann (Foto: Theres Amann)

Der Bayerische Landesverband für Heimatpflege e.V. setzt sich für die Pflege und Weiterentwicklung der bayerischen Kultur, Sprache und Traditionen ein. Ein Beispiel für dieses Engagement ist die Kooperation bei der Produktion eines Hörbuchs zum Kinderbuch „Franz und Theresa. Ghupft wia sprunga!“ der Autorin und promovierten Germanistin Justina Bauer. Der Landesverband wirkte 2025 als Kooperationspartner an der Produktion mit, bei der sechs Geschichten aus der bairisch-hochdeutschen Dorfwelt rund um die Kinder Franz und Theresa als Hörbuch umgesetzt wurden.

„Im Dialekt können Gefühle oder Eindrücke oft vielfältiger ausgedrückt werden als in der Hochsprache. Aber Bücher oder synchronisierte Filme, die für einen möglichst großen Markt produziert werden müssen, können Dialekt nicht berücksichtigen.“ – Vera Amann

Damit fördert der Verein nicht nur den Erhalt der bayerischen Mundart, sondern macht sie auch für junge Generationen erlebbar. Wenn Kinder früh Dialekte hören, erleben sie nicht nur Vielfalt, sondern entwickeln auch ein stärkeres Gefühl für Sprache, Klang und Herkunft.

Den beiden Stiftern Vera und Johannes Amann liegt das Thema persönlich am Herzen: Beide sprechen selbst den bayerischen Dialekt und wissen um dessen Bedeutung als Teil der eigenen Identität und Heimat.

„Als Dialektsprecher ist mir die Dialektpflege wichtig. Das Bayerische sollte nicht in Vergessenheit geraten. Es sollte viel mehr dialektsprechende Kinder geben. Das Hörbuch kann dazu beitragen.“ – Johannes Amann

Mit Hilfe der Spende über 3.000 € konnte das Hörbuch im vergangenen Jahr veröffentlicht werden.

Die „Vera und Johannes Amann – gemeinnützige Stiftung“ wurde 2022 vom Ehepaar Vera und Johannes Amann in Regensburg errichtet und spendet jährlich Geld im niedrigen fünfstelligen Bereich an diverse soziale und ökologische Projekte – sowohl lokal als auch international. Das Geld stammt aus den Erträgen eines Stiftungsgrundstocks mit einem Immobilienvermögen von über 500.000 €. So wurden innerhalb von 10 Jahren bereits über 100.000 € an über 70 Organisationen gespendet.

Die Spende an den Heimatpflegeverein wurde bereits 2025 getätigt. Im laufenden Jahr 2026 wurde zudem der Regensburger Verein CampusAsyl e. V. unterstützt.

Um weiterhin ein ausgewogenes Verhältnis zwischen internationalen, nationalen und lokalen Spendenzielen zu bewahren, ist die Stiftung offen für Spendenvorschläge und Projekte.

Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf unserer Website <https://www.amann-stiftung.org/>.

Ansprechpartner

Vera und Johannes Amann – gemeinnützige Stiftung

Brahmsstr. 25, 93053 Regensburg

www.amann-stiftung.org

kontakt@amann-stiftung.org

0941 / 46 52 17 70